

# 1994

| Nr. | Datum      | Zeitung              | Titel   | Inhalt  | Akteure  |
|-----|------------|----------------------|---|---|--|
| 1   | 05.01.1994 | MZ                   | Gruseleinlage für künftige Schlafgäste              | Investor Lutz Heinrich fürchtet um seine Investition im Leunaer Schmiedeweg. Die Ecke Sattlerstraße/Schmiedeweg verkommt zum Abladeplatz für Sperrmüll und Auto-wracks.                     | Lutz Heinrich, Dr. Dietlind Hagenau;   |
| 2   | 05.01.1994 | MZ                   | Sammeln für „neue Erde“                             | In Leuna waren Sternsinger unterwegs und sangen in der Linde AG, im Heim der Arbeiterwohlfahrt und in der Stadtverwaltung. Der Erlös kommt vietnamesischen Kindern zugute.                  |  |
| 3   | 05.01.1994 | MZ                   | Trai dat moi – Eine neue Erde                       | Trai dat moi – eine neue Erde, unter diesem Motto findet die diesjährige Sternsingeraktion statt.   |  |
| 4   | Nr. 1/1994 | Der Spiegel          | Geld sinnlos verpulvert                             | Die ostdeutsche Industrie braucht zum Überleben neue Produkte. Gerade aber die Forschungsetats werden in den Betrieben planlos gekürzt, Möbelmärkte und Hotels dagegen vom Staat gefördert. | Lothar Fischer, Kurt Hornschild, Hans-Jürgen Alt, Ingrid Häußler, Udo Pfeifer, Lothar Späth;                   |
| 5   | 02/1994    | Merseburger Anzeiger | Wasserstoffherzeugung zu wettbewerbsfähigen Preisen | Die 1993 in der Leuna-Werke AG in den Produktionsbetrieb übernommene Wasserstoffherzeugungsanlage führt durch Senkung der Produktionskosten zu wettbewerbsfähigen Preisen.                  |  |
| 6   | 18.01.1994 | MZ                   | Namen werden noch intern gehandelt                  | Die PDS wird in den Kreisen Merseburg und Querfurt in fünf Kommunen (auch in Leuna) Kandidaten für das Bürgermeisteramt stellen. Namen werden noch nicht genannt.                           | Dr. Gernot Adolphi   |
| 7   | 26.01.1994 | MZ                   | Großer Ärger mit kleinem Häuschen                   | Nach eineinhalb Jahren erhält die Straßenbahnhaltestelle Leuna-Kröllwitz ein Wartehäuschen, nachdem das alte bei Gleisbauarbeiten entfernt worden war.                                      | Dr. Dietlind Hagenau   |
| 8   | 26.01.1994 | MZ                   | Köpfen rettet den Bestand                           | Zwischen Kröllwitz und Daspig sind die Weiden geköpft worden, um die Bäume zu retten.   | Karin Wünschler  |
| 9   | 27.01.1994 | MZ                   | Dorf erteilt Leuna Abfuhr                           | Im Ergebnis einer Anhörung wird sich Spergau im Rahmen der Gemeindereform Leuna oder Bad Dürrenberg anschließen müssen. Spergau beharrt auf Eigenständigkeit.                               | Hilma Grunert, Karin Dunsel, Jürgen Elste, Thomas Heilmann, Gerhard Linke, Harald Wiese, Dr. Dietlind Hagenau; |

|    |                |                      |  |  |                   |
|----|----------------|----------------------|--|--|-------------------|
| 10 | 02.02.1994     | MZ                   | Kern Leunas ist Geschichte                             | Mit dem Abriß von Generator 5 wurde in Leuna die Ära der Winkleranlage beendet.  |                   |
| 11 | 02.02.1994     | MZ                   | Generator 5 kippte                                     | Mit schwerer Technik und Beschäftigten der Sanierungs-Gesellschaft begann auf dem Gelände der Leuna-Werke AG die Demontage von Generator 5 der Winkleranlage.  |                   |
| 12 | 02.02.1994     | MZ                   | Stadtverwaltung gegen Jugendclub 7:5                   | Die Stadtverwaltung Leuna bestritt ein Fußball-Freundschaftsspiel gegen eine Mannschaft des Jugendclubs Leuna.   |                   |
| 13 | 03.02.1994     | MZ                   | Brüssel prüft Beihilfen für Leuna-Werke                | Die Europäische Kommission hat die Treuhand zum Stop der Beihilfen für die Leuna-Werke aufgefordert, da ein Untersuchungsverfahren eingeleitet worden ist.   |                   |
| 14 | 04.02.1994     | MZ                   | Privatisierung des Elf-Konzerns gestartet              | Die größte Privatisierungsaktion Frankreichs hat mit dem Verkauf von Aktien von Elf Aquitaine begonnen. Der Staat bleibt mit 13% des Kapitals weiterhin beteiligt.   |                   |
| 15 | 05.02.1994     | MZ                   | Vertragspoker um die neue Leuna-Raffinerie             | Um die Zukunft der Erdölraffinerie hat ein politisches Tauziehen zwischen Bonn und Paris eingesetzt. Der Investor Elf Aquitaine fordert „Anpassungen“ unter Berücksichtigung „wirtschaftlicher Rahmenbedingungen“. | Günter Rexrodt    |
| 16 | 05./06.02.1994 | Hallesches Tageblatt | Rexrodt fordert Einhaltung von Elf-Engagement in Leuna | Bundeswirtschaftsminister Rexrodt weilte zu Gesprächen mit französischen Ministerkollegen in Paris. Er forderte Elf Aquitaine zur Einhaltung des zugesagten Engagements in Leuna auf.                              | Günter Rexrodt    |
| 17 | 08.02.1994     | MZ                   | Fördermittel nicht in den Sand setzen                  | Es muß sichergestellt werden, dass die Leuna-Raffinerie gebaut wird und die beträchtlichen Fördermittel nicht in den Sand gesetzt wurden.  | Dr. Gerhard Hecht |
| 18 | 18.02.1994     | MZ                   | Thyssen Handelsunion glaubt an Leuna 2000              | Der Vorstand der Thyssen Handelsunion AG betrachtet Spekulationen über einen evtl. Rückzug von Elf Aquitaine vom Leuna-Raffinerie-Projekt als rein hypothetisch.   | Dieter H. Vogel   |
| 19 | 19./20.02.1994 | Hallesches Tageblatt | Weitere Leuna-Gespräche zwischen Treuhand und Elf      | Vertretern der Treuhandanstalt und Elf Aquitaine waren erneut zu Gesprächen über die Leuna-Raffinerie zusammengekommen.  |                   |
| 20 | 21.02.1994     | MZ                   | Rekordgewimmel auf dem Kraken                          | Fast 400 Kinder und einige Mütter und Väter waren zum Kinder-Badespaß, zu dem die Stadtverwaltung Leuna eingeladen hatte, in die Schwimmhalle gekommen.  |                   |

|      |                |                      |  |   |   |
|------|----------------|----------------------|--|---|---|
| 21   | 22.02.1994     | MZ                   | Gerüchte eilen der Entscheidung voraus                       | In Leuna wird wegen rückläufiger Auslastung die Zahl der Plätze in Kindereinrichtungen reduziert.   | Dr. Dietlind Hagenau, Rauni Schaarschmidt, Karin Meisel, Gabriela Lohse, Steffi Hillmann; |
| 22   | 26./27.02.1994 | Hallesches Tageblatt | Gespräche unter großem Zeitdruck                             | Die Gespräche zw. der Treuhandanstalt und Elf Aquitaine über den Bau der Leuna-Raffinerie befinden sich scheinbar in einer kritischen Phase und geraten unter Zeitdruck.  | Wolf Schöde   |
| 23   | 28.02.1994     | MZ                   | „Dorfgemeinschaft steht für uns im Vordergrund“              | Spergauer Meinungen zum Thema Eigenständigkeit  | Wilfried Danter, Achim Knauth, Charlotte Bernd, Harald Rödiger;                           |
| 24   | 28.02.1994     | MZ                   | 97,9 Prozent sagten ja                                       | Die absolute Mehrheit stimmte beim Bürgervotum für die Eigenständigkeit Spergaus.   | Jürgen Elste, Cornelius Nägler;   |
| 25   | 28.02.1994     | MZ                   | „Wir sind die Extrawurst“                                    | Per Bürgerbefragung will sich die Gemeinde Spergau gegen die drohende „Eingemeindung“ wehren.   | Günther Rohde, Ulrich Pfeifer, Horst-Lorenz Hallinger, Jürgen Elste, Günter Schmidt;      |
| 26   | 28.02.1994     | Bild                 | Was wird aus Minol?  | Wenn Elf Aquitaine nicht wie geplant die Leuna-Raffinerie baut, droht ihnen die Rückgabe der Minol-Tankstellen.   |   |
| 27   | 28.02.1994     | Hallesches Tageblatt | Treuhand verlangt Minol zurück, falls Elf in Leuna aussteigt | Die Bundesregierung hat Elf Aquitaine zur Vertragserfüllung hinsichtlich des Baus der Raffinerie in Leuna aufgefordert, andernfalls drohe eine Rücknahme der 1992 übergebenen Minol-Tankstellen.                            |   |
| 28   | 28.02.1994     | Hallesches Tageblatt | Deutsch-französischer Poker um Leuna-Raffinerie hält an      | Die Treuhandanstalt verlangt von Elf Aquitaine Vertragstreue, was den Bau der Leuna-Raffinerie betrifft und erhält dabei Unterstützung von der Bundesregierung sowie der Regierung Sachsen-Anhalts.                         |   |
| 29   | 28.02.1994     | Express              | Merseburg: Das Aus für „Leuna 2000“?                         | Lt. Spiegel will Elf Aquitaine aus dem Leuna-Raffinerie-Projekt aussteigen, wenn sich kein weiterer Partner daran beteiligt.  |   |
| 30   | 28.02.1994     | MZ                   | Zweifel am Rückzug von Elf Aquitaine aus Leuna               | Lt. Sachsen-Anhalts IG Chemie steht Elf Aquitaine nach wie vor zu seinem Vorhaben Leuna-Raffinerie, anderslautende Gerüchte würden im Interesse konkurrierender Mineralölkonzerne verbreitet.                               | Peter Hüttenmeister   |
| 30/1 | 28.02.1994     | Hallesches Tageblatt | Finger am Abzug der Zapfpistole                              | Die Minol-Tankstellen werden durch den Erwerber Elf Aquitaine betrieben. Nun ist auch die Bedingung, Bau der Leuna-Raffinerie, zu erfüllen, auch weil die Raffinerie das Zugpferd für die übrige Chemie-Privatisierung ist. |   |

|    |              |            |  |   |  |
|----|--------------|------------|--|---|--|
| 31 | Februar 1994 | Leuna-Echo | Lebendige Standortgeschichte                         | „Die Leuna - Werke 1915 bis 1994/Werksentwicklung und technische Leistungen“ war das Thema der zweiten Gesprächsrunde des „Stammtisches Leuna“.   | Dr. Werner Kisan   |
| 32 | Februar 1994 | Leuna-Echo | Kohlehydrierung in Leuna                             | Im Vortragszyklus des Ver-eins „Sachzeugen der chemischen Industrie“ sprachen Erika Onderka und Dr. Jörg Köller von der Leuna-Raffineriegesellschaft über die Geschichte der Kohlehydrierung.                               | Erika Onderka,<br>Dr. Jörg Köller;   |
| 33 | 01.03.1994   | MZ         | Noch kein Untergang                                  | Ein Rückzug des deutsch-französischen Konsortiums aus dem Leuna-Raffinerie-Projekt ist nicht vorgesehen, auch wenn der vertraglich vereinbarte Baubeginn nicht eingehalten wird.  |  |
| 34 | 01.03.1994   | MZ         | Franzosen wollen aus Projekt „Leuna-2000“ aussteigen | Nach Informationen aus Bonner Wirtschaftskreisen hat Elf Aquitaine der Treuhand- zentrale schriftlich mitgeteilt, den Raffinerie-Vertrag nicht zu erfüllen; die Bundesregierung besteht auf Einhaltung.                     | Günter Rexrodt,<br>Friedrich Bohl,<br>Klaus Schucht,<br>Christoph Bergner,<br>Wolf Schöde; |
| 35 | 01.03.1994   | MZ         | Land sucht Gespräch mit Treuhandchefin               | Das wichtigste deutsch-französische Nachkriegsprojekt, die Leuna-Raffinerie, ist offensichtlich gescheitert. Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Bergner will sich nun mit Treuhand-Chefin Breuel zum Krisengespräch treffen. | Jürgen Weißbach  |
| 36 | 01.03.1994   | TB         | Treuhand zeigt Elf die „Dauerschraube“               | Falls der Vertrag über den Bau der Leuna-Raffinerie platzt, droht Elf Aquitaine Schadenersatz in Höhe von 1,5 Milliarden DM.  | Klaus Schucht,<br>Wolf Schöde;   |
| 37 | 01.03.1994   | Express    | Leuna 2000: Verwirrung, aber kein Spatenstich        | Die Situation um den Raffineriebau ist noch unklar. die Treuhandanstalt und die Bundesregierung fordern die Vertragseinhaltung, Elf möchte einen zusätzlichen Partner und evtl. eine Senkung der Raffineriekapazität.       |  |
| 38 | 01.03.1994   | MZ         | Landrat John räumt Spergau geringe Erfolgchancen ein | Das Votum der Spergauer für das Festhalten an der Eigenständigkeit fiel mit 97,9% klar aus, Merseburgs Landrat John räumt ihnen trotzdem nur geringe Erfolgchancen ein.   |  |
| 39 | 01.03.1994   | MZ         | „Wir fordern doch nichts Gesetzwidriges“             | Das Bürgervotum mit 97,9% für die Wahrung der Eigenständigkeit Spergaus stärkt der Gemeindeverwaltung des Ortes den Rücken, friedlich und mit stichhaltigen Argumenten darum zu kämpfen.                                    | Jürgen Elste,<br>Hannelore Gaudig;   |

|    |            |                         |  |  |   |
|----|------------|-------------------------|--|--|---|
| 40 | 1994 - 03  | Der Spiegel<br>Nr. 9    | Böse Blamage in Leuna  | Zum zweitenmal waren die Spitzenleute von Treuhandanstalt und Elf Aquitaine wegen dem Projekt Leuna-Raffinerie zusammengekommen. Es gab keine Annäherung.  |   |
| 41 | 02.03.1994 | MZ                      | Treuhand hält an Stilllegungsplänen fest                                   | Die Treuhandanstalt besteht auf der Stilllegung des Leuna-Crackers zugunsten der Anlage in Böhlen.   | Peter Frey,<br>Sigmar Wolf;   |
| 42 | 02.03.1994 | MZ                      | Hecht: Die Treuhand handelte leichtsinnig                                  | Die Besorgnis über einen evtl. Rückzug von Elf Aquitaine aus dem Projekt Leuna-Raffinerie wächst in der Region Merseburg-Halle, da vor al-lem im Sog des Großprojekts Arbeitsplätze entstehen sollten. | Herbert John,<br>Gerhard Hecht,<br>Clemens Schwalbe,<br>Gerald Wanke,<br>Jürgen Glietsch; |
| 43 | 02.03.1994 | MZ                      | „Ich glaube fast, die pokern doch nur“                                     | Viele Spergauer sehen dem ins Stocken geratenen Raffinerie-Projekt gelassen entgegen und glauben weiter an den Bau der Erdölraffinerie durch Elf Aquitaine.  | Eddie Marx,<br>Michael Elste,<br>Andreas Henze,<br>Jürgen Elste;                          |
| 44 | 03.03.1994 | Hallesches<br>Tageblatt | Bau der Leuna-Raffinerie nicht gefährdet                                   | Die Treuhandanstalt dementierte Meldungen, wonach sie mit dem britischen BP-Konzern über eine mögliche Beteiligung an der Leuna-Raffinerie verhandele u. bekräftigte ihr Festhalten am Elf-Vertrag.    | Wolf Schöde   |
| 45 | 03.03.1994 | Express                 | Leuna-Verkauf: SPD schießt gegen das Finanzministerium                     | Die SPD Sachsen-Anhalts kritisiert die zähen Verhandlungen in Sachen Leuna-Raffinerie zwischen Treuhandanstalt und Elf Aquitaine und fordert das Eingreifen des Bundesfinanzministeriums.              | Christel Hanewinkel,<br>Bodo Bastian,<br>Dieter Vogel;                                    |
| 46 | 03.03.1994 | MZ                      | „Kohl steht bei uns im Wort“   | Beim Rückzug des größten Investors, Elf Aquitaine, ist in der Region Merseburg-Halle eine Kettenreaktion zu befürchten.  | Heinz-Lorenz Halliger,<br>Dieter Weber, Bernd<br>Schmidt, Rolf Germey,<br>Jürgen Elste;   |
| 47 | 04.03.1994 | Express                 | Leuna-Verkauf: Eine Sache für den Treuhand-Ausschuß                        | Die Leuna-Privatisierung wird ein Fall für den Treuhand-Untersuchungsausschuß des Bundestages. Geklärt werden soll, ob die Treuhand schon vor der Privatisierung vom wirtschaftlichen Risiko wußte.    | Andreas Balden  |
| 48 | 04.03.1994 | Hallesches<br>Tageblatt | Bonn und Paris drängen Elf zum Leuna-Raffinerie-Bau                        | Durch massiven politischen Druck sieht sich Elf Aquitaine veranlaßt, ernsthafte Gespräche über eine Beteiligung an der Leuna-Raffinerie mit anderen Partnern zu führen.                                | Claude Georges  |
| 49 | 04.03.1994 | Hallesches<br>Tageblatt | Geballter Druck aus Bonn und Paris – Elf baut doch die Raffinerie in Leuna | Elf Aquitaine führt mittlerweile ernsthafte Gespräche mit denkbaren europäischen Partnern über eine Beteiligung an der Leuna-Raffinerie.   |   |

|    |                |                      |   |   |   |
|----|----------------|----------------------|---|---|---|
| 50 | 05./06.03.1994 | Hallesches Tageblatt | Gespräche mit Elf über Leuna schwierig                  | Die Treuhand-Chefin sagte über die Verhandlungen mit Elf Aquitaine, dass die Gespräche in einer angespannten Atmosphäre verliefen.  |   |
| 51 | März 1994      | Der Spiegel Nr. 10   | Zahlreiche Extras                                       | Seit der Vertragsunterzeichnung zur Leuna-Raffinerie stellt Elf Aquitaine Verabredungen in Frage und feilscht um zusätzliche Staatsbürgschaften, fordert Kaufpreisabschläge und will seit neuestem den deutschen Staat in das Konsortium einbinden. |   |
| 52 | 07.03.1994     | Express              | Treuhand wartet auf neues Konzept                       | In der Treuhandzentrale wartet man auf das Alternativmodell von Elf Aquitaine, das von Konsortium-Teilhaber Thyssen bereits angekündigt worden war.   |   |
| 53 | 07.03.1994     | Hallesches Tageblatt | Der Bund will sich an Leuna nicht beteiligen            | Im Ringen um den Raffinerie-Neubau zeichnet sich auch ohne Staatsbeteiligung eine Lösung ab. In den nächsten Tagen soll ein neues Modell vorgestellt werden.  | Wolfgang Weise, Bodo Bastian;   |
| 54 | 08.03.1994     | Express              | Leuna: Pokern die Franzosen nur?                        | Politiker und Wirtschaftsberater halten den Vertragsbruch eines soliden hochangesehenen Unternehmens wie Elf Aquitaine im Fall Leuna-Raffinerie für sehr unwahrscheinlich.  |   |
| 55 | 08.03.1994     | MZ                   | Kein Verband Gesundheit                                 | Bad Dürrenbergs Stadtverordnete lehnten Leunas Antrag, mit ihnen einen Zweckverband Gesundheit zu bilden, ab.   | Thomas Heilmann, Reinhard Weißmann, Gerhard Hoffmann, Ulrike Schmieder; |
| 56 | 09.03.1994     | Hallesches Tageblatt | Leuna bleibt Testfall für die Chemie-Privatisierung     | Die Großchemie um Halle und Leipzig ist das Sorgenkind bei der Privatisierung der Treuhand-Betriebe. Die geplante Synthese von Buna, SOW und Leuna-Teilen ist schon wieder unsicher.  | Rainer Müller   |
| 57 | März 1994      | Der Spiegel          | Neuer Vorschlag im Leuna-Streit                         | Mit einem Kompromißvorschlag will die Treuhandanstalt das Projekt Leuna-Raffinerie retten. Durch Umverteilung der Anteile würde der Anteil von Elf Aquitaine unter 50 % liegen.   |   |
| 58 | 11.03.1994     | Express              | Die Rettung! Neuer Partner für Leuna 2000               | Mit der russischen Erdöl-Gruppe Rosneft hat Elf Aquitaine den gewünschten Partner gefunden. Die Verhandlungen sind so gut wie abgeschlossen.  | Hans Peter Schreiner  |
| 59 | 11.03.1994     | Bild                 | Ich war in Leuna, einer Stadt zwischen Angst und Hoffen | Die Leunaer hofften nach 1989, dass es ihnen bald sehr viel besser gehen wird. Nun hoffen sie auf Arbeit, die die neue Raffinerie bringen soll.   | Wolfgang Lohse, Tamara Martin, Harald Wiese, Rolf Wartmann;             |

|    |            |                      |  |  |   |
|----|------------|----------------------|--|--|---|
| 60 | 14.03.1994 | Express              | Raffinerie Leuna 2000: Nach Ostern geht's los              | Das neue Modell, wonach Elf Aquitaine nur noch mit 42 % an der Leuna-Raffinerie beteiligt wäre, wird im Aufsichtsrat des Unternehmens beraten.   |   |
| 61 | 18.03.1994 | MZ                   | Abwasser wird zentral behan-delt                           | In der Leuna-Werke GmbH nahm der erste Bauabschnitt der neuen Zentralen Abwasserbe-handlungsanlage den Betrieb auf. Freie Kapazitäten werden nach Zuschaltung der zweiten Stufe den Kommunen der Region angeboten. |   |
| 62 | 22.03.1994 | MZ                   | Kraftwerk rüstet sich für neue Grenzwerte                  | Um die gesetzlichen Vor-schriften erfüllen zu können, werden die vier Kessel des Industriekraftwerkes Nord am Standort Leuna mit stickstoff-armen Brennern umgerüstet.   | Felix Eckert,<br>Manfred Fenner,<br>Herbert Freikamp; |
| 63 | 22.03.1994 | Hallesches Tageblatt | Treuhand hofft auf Baubeginn für Leuna-Raffinerie im April | Bei den Verhandlungen um eine Lösung des Leuna-Raffinerie-Konflikts zeichnet sich ein Durchbruch ab. Neuer Termin für den Baubeginn ist lt. Treu-hand der Monat April.   | Klaus Schucht   |
| 64 | 22.03.1994 | Hallesches Tageblatt | Russen wollen in Westeuropa mitmischen                     | Der russische Ölkonzern Rosneft wurde von der Treuhand offiziell als Partner des Konsortiums für den Leuna-Raffinerie-Bau ge-nannt. Er hält bereits 20 % der Anteile.  | Klaus Schucht   |
| 65 | 22.03.1994 | Hallesches Tageblatt | Kapital, das aus der Kälte kommt                           | Bei optimalem Verlauf werden die russischen Staatskonzerne Rosneft und Gazprom in dieser Woche Anteilseigner der neu strukturierten Chemiewerke Leuna und Buna.  |   |
| 66 | 22.03.1994 | Hallesches Tageblatt | Russen steigen mit 20 Prozent in Leuna ein                 | Bei den Verhandlungen zwi-schen der Treuhand und dem Konsortium um Elf Aquitaine zeichnet sich eine Lösung ab: Die russische Firma Rosneft steigt mit 20 % beim Leuna-Raffinerie-Projekt ein.                      |   |
| 67 | 22.03.1994 | MZ                   | Treuhand und Elf kommen sich bei Leuna-Projekt näher       | Die Treuhandanstalt erwartet noch in dieser Woche den Ab-schluß der Gespräche mit Elf Aquitaine und rechnet weiter-hin fest mit dem Neubau der Leuna-Raffinerie.   | Birgit Breuel,<br>Klaus Schucht;                      |
| 68 | 23.03.1994 | MZ                   | Pegel der Saale sinkt gegen-wärtig                         | Der Pegel der Saale sinkt ge-genwärtig. Für den Kreis Merse-burg wurde die Hochwasser-warnstufe aufgehoben. Noch steht Land unter Wasser, so auch in Leuna.  |   |

|    |            |                      |   |  |  |
|----|------------|----------------------|---|--|--|
| 69 | 23.03.1994 | MZ                   | Geht das Leunaer Waldbad baden?                               | Die Finanzlücke von über 100.000 DM für anstehende Renovierungsarbeiten und Betriebskosten des Waldbades Leuna für die kommende Saison ist noch nicht gedeckt. Merseburg soll aushelfen.                 | Harald Wiese,<br>Dr. Dietlind Hagenau;   |
| 70 | 24.03.1994 | Hallesches Tageblatt | 24 Prozent für Rosneft in Leuna                               | Die russische Ölgesellschaft bestätigte gestern, dass sie sich zusammen mit zwei weiteren russischen Ölfirmen mit 24 Prozent am Raffinerie-Neubau in Leuna beteiligt.                                    |  |
| 71 | 25.03.1994 | Hallesches Tageblatt | Durchbruch nach monatelangem Hin und Her um Leuna-Raffinerie? | Nach monatelangem Gezerre zeichnet sich nun der Durchbruch ab. Neue Investoren für den Bau der Leuna-Raffinerie sind gefunden und bereits unter Vertrag.   | Bodo Bastian,<br>Klaus Schucht;  |
| 72 | 25.03.1994 | MZ                   | Der Osterhase war ein Osterhäuschen                           | Der Verein für alleinerziehende Frauen, Mütter und Väter hatte ins Leunaer Haus der Arbeiterwohlfahrt eingeladen, um mit den Kindern zu malen, zu basteln und Eier zu suchen.                            | Heike Hoffmann   |
| 73 | 25.03.1994 | MZ                   | Kinder schmücken bunten Osterstrauch                          | Die Kinder des Vereins für alleinerziehende Frauen, Mütter und Väter feierten das Osterfest. Im Stadtpark suchten die Kleinen dann bunte Eier.   |  |
| 74 | 26.03.1994 | MZ                   | Kompromiß rettete Bau der Raffinerie in letzter Minute        | Ein Kompromiß zwischen der Treuhandanstalt und dem Investoren-Konsortium rettete das Projekt Leuna-Raffinerie und schuf damit auch die Voraussetzung für den Erhalt der Chemiestandorte Sachsen-Anhalts. |  |
| 75 | 26.03.1994 | MZ                   | Saubere Lösung für umkämpften Markt                           | Firmen aus drei Ländern kooperieren bei Bau und Betrieb der modernsten europäischen Raffinerie, der Leuna-Raffinerie. Beträchtliche Zuschüsse aus öffentlichen Kassen unterstützen das Projekt.          | Philippe Jaffré,<br>Bernard de Combret,<br>Klaus Schucht,<br>Helmut Kohl,<br>Christoph Bergner;                |
| 76 | 26.03.1994 | MZ                   | Weiter Hoffen und Bangen                                      | Die Nachricht über den Raffinerie-Bau in Leuna wurde mit Erleichterung aufgenommen. Viele sind jedoch skeptisch, was die eigenen Zukunftsaussichten betrifft.  | Georg Schicht, Andreas Gutknecht, Gabriele Kranz, Uwe Thomas, Jürgen Daßler, Ingrid Häußler, Ingeborg Dollase; |
| 77 | 26.03.1994 | Express              | Leuna gerettet: Buna steigt ein!                              | Der Bau der Raffinerie Leuna 2000 gilt als gesichert. Der Elf-Aufsichtsrat muß das neue Konzept noch bestätigen.   | Wolf Schöde,<br>Christoph Bergner,<br>Bodo Bastian,<br>Günter Rexrodt;   |
| 78 | 26.03.1994 | Bild                 | Leuna-Notlösung – Arbeiter die Dummen?                        | Freude über den Raffinerie-Neubau in Leuna kommt bei den Arbeitern nicht so recht auf. Die alte Anlage wird stillgelegt und es steht noch nicht fest, wer in der neuen Arbeit bekommt.                   | Konrad Butzke,<br>Thomas Riedel;   |

|    |            |                      |   |   |   |
|----|------------|----------------------|---|---|---|
| 79 | 29.03.1994 | MZ                   | Elf stimmt Leuna 2000 zu                                | Der Elf Aquitaine-Aufsichtsrat hat der mit der Treuhand ausgehandelten Lösung zugestimmt.   |   |
| 80 | 29.03.1994 | Hallesches Tageblatt | Leuna-Lösung ist perfekt<br>Elf-Aufsichtsrat stimmte zu | Der Aufsichtsrat von Elf Aquitaine ermächtigte den Konzernchef, das Abkommen über die mit der Treuhandanstalt ausgehandelte Lösung zu unterzeichnen.  | Wolf Schöde   |
| 81 | 29.03.1994 | Express              | Aufatmen in Schkopau: Leuna 2000 kommt!                 | Die freiwerdenden Anteile an der Leuna-Raffinerie beim Aussteigen der Thyssen Handelsunion sollen an die Buna GmbH gehen, die im Gegenzug an den Minol-Tankstellen beteiligt werden soll.                                 |   |
| 82 | 29.03.1994 | Hallesches Tageblatt | Hoffnung Leuna  | Mit dem geplanten Raffineriezentrum werden 47.000 Arbeitsplätze im Chemiedreieck Leuna, Buna und Böhlen gesichert und Investitionen in Höhe von 14,3 Milliarden Mark angeschoben.   |   |
| 83 | 30.03.1994 | Express              | „Die Chemie im Osten hat Zukunft“                       | Mit der Entscheidung für die Raffinerie ist die Zeit der Unsicherheit für den Standort vorbei. Mit der Fertigstellung der Großanlage werden mindestens 10.000 Arbeitsplätze im ostdeutschen Chemiedreieck gesichert.      | Marlies Berfurt,<br>Ingeborg Dollase,<br>Christoph Bergner; |
| 84 | 30.03.1994 | MZ                   | Klarheit über Leuna 2000                                | Die Kapazität der neuen Leuna-Raffinerie wird mit neun Millionen Jahrestonnen, um eine Million unter dem ursprünglich mit der Treuhand vereinbarten Limit liegen.   |   |
| 85 | 30.03.1994 | MZ                   | Leuna 2000 macht Standorte attraktiver                  | Nach Ansicht des Vorsitzenden der IG Chemie-Papier-Keramik gewinnt die mitteldeutsche Chemie durch den Bau der Leuna-Raffinerie an Attraktivität und ist für die Privatisierung förderlich.                               | Hermann Rappe   |
| 86 | 03.04.1994 | Welt am Sonntag      | Über Ostern pflügt Bürgermeister Wiese seinen Weinberg  | Leunas Bürgermeister verbringt das Osterfest zusammen mit der Familie in seinem Wochenendhaus bei Freiburg und kümmert sich um die Rebstöcke seines Weinberges.   | Harald Wiese  |
| 87 | 05.04.1994 | MZ                   | Dem Kanzler bleibt nun nur noch der zweite Spatenstich  | Die Spergauer Bürger bekundeten ihren Wunsch auf Eigenständigkeit mit dem demonstrativen Aufstellen von Schildern mit der Aufschrift „Die Gemeinde Spergau wünscht den Erbauern der Raffinerie 2000 Spergau viel Erfolg“. | Jürgen Elste  |
| 88 | 25.04.1994 | MZ                   | Spatenstich in Leuna mit Kohl und Balladur              | Zum symbolischen Spatenstich für die Raffinerie 2000 wollen Bundeskanzler Helmut Kohl und der französische Premier Edouard Balladur kommen.   |   |

|    |                    |                         |   |   |   |
|----|--------------------|-------------------------|---|---|---|
| 89 | April 1994         | Wochen-<br>spiegel      | Freiwillige Feuerwehr mit<br>Höchstleistungen           | Vom Jahrhunderthochwasser war<br>auch Leuna betroffen. Durch den<br>unermüdlischen Einsatz der Frei-<br>willigen Feuerwehr konnte<br>Schlimmeres verhindert werden.   |   |
| 90 | April 1994         | Der Spiegel<br>Nr. 16   | Überprüfung verschoben                                  | Die Überprüfung der Akten u.<br>des Vertragswerks zum Bau der<br>Leuna-Raffinerie wird we-<br>gen der Neuordnung der Be-<br>sitzverhältnisse verschoben.  |   |
| 91 | 04.05.1994         | Hallesches<br>Tageblatt | Grünes Licht für Leuna-Raffi-<br>nerie                  | Noch in diesem Monat wird der<br>Grundstein für die neue Leuna-<br>Raffinerie gelegt.   |   |
| 92 | 04.05.1994         | Wochen-<br>spiegel      | Einwohner forderten: Spergau<br>muß Spergau bleiben     | Die Spergauer forderten in ei-<br>ner Bürgerversammlung den Innen-<br>und Justizminister Sachsen-<br>Anhalts zur Rücknahme der<br>Zwangszuordnung Spergaus auf<br>– ohne Erfolg.  | Edgar Marx,<br>Hannelore Gaudig,<br>Jürgen Elste;   |
| 93 | 12./13.05.1<br>994 | MZ                      | Betonkoloß ist bald kein<br>Nadelöhr mehr               | Die Eisenbahnbrücke am Werk I<br>in Leuna, die seit Jahren den<br>zügigen Verkehr zwischen Berlin<br>und Erfurt behindert, wird<br>demontiert.  | Uwe Kabisch,<br>Friedrich-Karl v. Alkir;  |
| 94 | 14.05.1994         | MZ                      | Raffinerie 2000 ist Zukunft für<br>die Region Merseburg | Für Außenminister Genscher<br>bedeutet der Bau der Leuna-<br>Raffinerie Zukunft, deshalb hat<br>er sich persönlich bei der<br>französischen Regierung dafür<br>eingesetzt.  | Hans-Dietrich Genscher  |
| 95 | 24.05.1994         | Hallesches<br>Tageblatt | Die Leuna-Raffinerie wird der<br>Schlüssel              | Nach Ansicht des Vorsitzen-<br>den der IG Chemie-Papier-Keramik<br>ist der Bau der Raffinerie in<br>Leuna der Schlüssel dafür, dass<br>die Kerne von Leuna, Buna,<br>Böhlen und Bitterfeld erhalten<br>bleiben und sich entwickeln<br>können.                             | Hermann Rappe   |
| 96 | 24.05.1994         | MZ                      | Das Dreieck wird stabiler                               | Die mitteldeutsche Chemie-<br>region wird nach Ansicht von<br>Hermann Rappe durch die neue<br>Leuna-Raffinerie Vorteile gegen-<br>über anderen europäischen<br>Standorten haben, sofern es<br>gelingt, auch die nachgeschaltete<br>Chemie auf gesunde Füße zu<br>stellen. | Hermann Rappe   |
| 97 | 24.05.1994         | Express                 | Aufschwung Ost – der Kanzler<br>kommt                   | Bundeskanzler Helmut Kohl<br>wird beim symbolischen ersten<br>Spatenstich für die Leuna-<br>Raffinerie anwesend sein. An-<br>schließend wird er in Bitterfeld<br>der Inbetriebnahme des Bayer-<br>Werks beiwohnen.  |   |
| 98 | 25.05.1994         | Express                 | Leuna 2000: Spatenstich in eine<br>bessere Zukunft      | Der erste Spatenstich für den<br>Raffinerie-Bau in Leuna und die<br>Inbetriebnahme des ersten Bayer-<br>Betriebes in Bitterfeld sind erste<br>Zeichen, dass die Chemie in<br>Sachsen-Anhalt eine Zukunft hat.   | Christoph Bergner,<br>Dr. Jürgen Daßler,<br>Peter Hüttenmeister,<br>Harald Wiese, Herweg<br>Hübner, Reinhard<br>Lukowitz, Josef Maur; |

|     |            |                      |   |  |   |
|-----|------------|----------------------|---|--|---|
| 99  | 25.05.1994 | Hallesches Tageblatt | Separatisten machen sich an Kohl ran                                | Bei der Grundsteinlegung zur Leuna-Raffinerie wollen die Spergauer mit einer friedlichen Demonstration auf ihr Problem aufmerksam machen und den Bundeskanzler bitten, sich für ihre Forderung nach Eigenständigkeit einzusetzen.                    | Jürgen Elste, Herbert John;   |
| 100 | 25.05.1994 | Hallesches Tageblatt | Aber Spergau wurde wieder einmal bewußt übersehen                   | Beim offiziellen Baubeginn zur Leuna-Raffinerie wurde bei den Festreden vielen für das Zustandekommen des Projekts gedankt, die Spergauer fanden trotz vielfältiger Opfer keine Erwähnung.   |   |
| 101 | 25.05.1994 | Hallesches Tageblatt | Helmut Kohl vollzieht heute ersten Spatenstich für Leuna-Raffinerie | Für die Neustrukturierung der Chemieindustrie in Sachsen-Anhalt ist der heutige Tag mit Baubeginn für die Leuna-Raffinerie sowie Inbetriebnahme der ersten von drei Anlagen der Bayer AG in Bitterfeld ein Schlüsselerlebnis.                        |   |
| 102 | 26.05.1994 | MZ                   | Des Kanzlers Saat geht pünktlich auf                                | Der erste Spatenstich zum Bau der Leuna-Raffinerie war Bundeskanzler Helmut Kohl vorbehalten. Er hatte sich für den Erhalt der Chemie in Sachsen-Anhalt stark gemacht und durch Gespräche auf Regierungsebene das Leuna-Raffinerie-Projekt gerettet. | Anne Dünzel, Sieglinde Hillmann, Helmut Kohl, Christoph Bergner, Phillipe Jaffré;                       |
| 103 | 26.05.1994 | MZ                   | Küßchen für Anne von Monsieur le President                          | Die Grundsteinlegung für die Leuna-Raffinerie fand im feierlichen Rahmen statt. Diese Gelegenheit nutzte Spergaus Bürgermeister, den Bundeskanzler über das Eigenständigkeitsbestreben seines Ortes zu informieren.                                  | Helmut Kohl, Thomas Mank, Werner Reichel, Christoph Bergner, Anne Dunse, Stephan Koblenz, Jürgen Elste; |
| 104 | 26.05.1994 | MZ                   | Beim Spatenstich über den Tellerrand geschaut                       | Während der Bundeskanzler anlässlich der Grundsteinlegung für die Leuna-Raffinerie in Visionen schwelgt und die europäische Ära heraufbeschwört, neigen die wenigen Leunaer und Spergauer Zaungäste eher zu Skepsis.                                 | Helmut Kohl, Jürgen Elste, Klaus Köhl, Christoph Bergner, Wenzel Cech;                                  |
| 105 | 26.05.1994 | MZ                   | Das erste Werk von Bayer nimmt die Produktion auf                   | Gestern nahm als erster von drei neuen Betrieben der Bayer Bitterfeld GmbH der Methylcellulose-Betrieb die Produktion auf.   | Manfred Schneider, Pol Bamelis;   |
| 106 | 26.05.1994 | Hallesches Tageblatt | Ins Chemiedreieck bei Halle fließen jetzt die Milliarden            | Im ostdeutschen Chemiedreieck wurden mit dem ersten Spatenstich für die Leuna-Raffinerie Milliardeninvestitionen in Gang gesetzt und in Bitterfeld wurde ein Bayer-Werk in Betrieb genommen.   | Helmut Kohl, Philippe Jaffré, Pol Bamelis;  |
| 107 | 26.05.1994 | Express              | Leuna: Nur der Spaten für Kanzler Kohl fehlte                       | In der Feierstunde zur Grundsteinlegung für die Leuna-Raffinerie wurde u. a. auch an die Schwierigkeiten erinnert.   | Helmut Kohl, Philippe Jaffré, Jürgen Elste;   |

|     |            |                      |   |   |   |
|-----|------------|----------------------|---|---|---|
| 108 | 26.05.1994 | Bild                 | Bundeskanzler im Chemie-Dreieck: 1. Spatenstich für High-Tech                 | Grundsteinlegung in Leuna: Innerhalb von drei Jahren entsteht hier eine ultramoderne Erdölraffinerie. Es ist die größte französische Investition in Deutschland.  | Helmut Kohl, Philippe Jaffré, Hermann Rappe;  |
| 109 | 26.05.1994 | Bild                 | Die Helmut Kohl Rede: „Unglaublich, was wir geschafft haben“                  | Die Rede von Bundeskanzler Helmut Kohl anlässlich des ersten Spatenstichs für die Leuna-Raffinerie ist von Stolz und Optimismus geprägt.  | Helmut Kohl   |
| 110 | 26.05.1994 | MZ                   | Spatenstich in Leuna setzt Milliarden-Investitionen frei                      | Mit dem ersten Spatenstich als Baubeginn für die Leuna-Raffinerie und der Inbetriebnahme eines Bayer-Werkes in Bitterfeld wurden zwei Meilensteine auf dem Weg zur Erneuerung der mitteldeutschen Chemie gesetzt. | Helmut Kohl, Philippe Jaffré;   |
| 111 | 26.05.1994 | MZ                   | Erstmals ungefiltert und direkt für Leuna einsetzen                           | Dietlind Hagenau ist eine von zwei Frauen, die für das Bürgermeisteramt in Leuna kandidieren. Sie ist einziger Kandidat ohne Unterstützung durch eine Partei oder Wählervereinigung.                              | Dietlind Hagenau  |
| 112 | 28.05.1994 | MZ                   | 37 kleine Talente auf der Bühne   | Zum Schulfest der Leunaer Krähenberg-Grundschule erhielten sowohl Schüler als auch Lehrer viel Applaus für ihre Darbietungen auf der Bühne.   | Sabine Sadlo  |
| 113 | 31.05.1994 | MZ                   | Ein ganzes Haus für mehr als nur Unterkunft                                   | Gestern fand die offizielle Schlüsselübergabe für die Obdachlosenunterkunft Leuna-Daspig durch die Vorsitzende des Sozialausschusses der Stadtverordnetenversammlung statt.                                       | Gerta Bürkner, Silvia Lüdicke, Ines Reicherdt, Helga Seidel, Uta Hecklau, Frank Schubert; |
| 114 | Mai 1994   | GP Magazin           | Milliarden fürs Chemie-Revier   | In Leuna wird die modernste Raffinerie Europas gebaut. Sie sichert das Überleben der industriellen Kernbereiche und eröffnet den Betrieben konkrete Perspektiven.   | Hermann Rappe   |
| 115 | 01.06.1994 | Merseburger Anzeiger | Es ist das Leben selbst   | Die Sachsen-Anhaltinische Chemieregion atmet auf, denn mit dem Raffineriebau in Leuna kommt Arbeit.   |   |
| 116 | 03.06.1994 | Hallesches Tageblatt | Kettenreaktion auf dem Chemiestandort Leuna: Abriß und Wiederaufbau           | Gegenwärtig wird die Synthesegasanlage des Leuna-Werkes abgerissen.   |   |
| 117 | 03.06.1994 | MZ                   | Interview der MZ mit der Kandidatin der PDS für das Bürgermeisteramt in Leuna | Gerta Bürkner ist eine von zwei Kandidaten für das Bürgermeisteramt der Stadt Leuna.  | Gerta Bürkner   |
| 118 | 03.06.1994 | MZ                   | ÖSE-Chef wurde abberufen  | Mit sofortiger Wirkung wurde der Geschäftsführer der Ökologischen Sanierungs- und Entwicklungsgesellschaft (ÖSE) auf Grund von Unzulänglichkeiten von seinem Posten abberufen.                                    | Rüdiger Lerbs, Herbert John;  |

|     |            |                      |  |  |  |
|-----|------------|----------------------|--|--|--|
| 119 | Mai 1994   | Der Spiegel          | „Kohl ist mir lieber“  | Wirtschaftsfunktionäre machen Wahlkampf für den CDU-Kanzler. Helmut Kohl profitiert von den Vorzeichen des wirtschaftlichen Aufschwungs.   | Eberhard von Koerber, Hans Peter Stihl, Klaus Murmann, Tyll Necker, Ludolf v. Wartenberg, Helmut Kohl; |
| 120 | 04.06.1994 | MZ                   | Das Lädchen für Leute mit Herz jetzt neu in Leuna                  | In der Leunaer Kirchgasse wurde ein Laden eröffnet, der an sozial Schwache kostenlos bzw. zu geringen Preisen gespendete Kleidung, Spielzeug, Bücher, Kleinküchengeräte und Heim-elektronik abgibt.        |  |
| 121 | 06.06.1994 | MZ                   | Vor sieben Jahrzehnten schon eine ziemliche Sensation              | Aus Anlaß des 70jährigen Bestehens der Ambulanz/Poliklinik Leuna findet ein Tag der offenen Tür statt. Heute praktizieren hier 17 Ärzte.   | Siegfried Rückert, Dr. Dietrich Zabel;   |
| 122 | 07.06.1994 | Hallesches Tageblatt | Gehen bei dem Leuna-Großauftrag einheimische Unternehmen leer aus? | Die IG Metall kritisiert die Auftragsvergabe im Zusammenhang mit dem Bau der Leuna-Raffinerie und sieht Sachsen-Anhalts Unternehmen im Nachteil.   | Günter Lorenz, Reinhard Lukowitz;  |
| 123 | 08.06.1994 | MZ                   | Einbrechergruppe flog gestern morgen auf                           | Etwa 60 Polizisten stürmten sechs Leunaer Wohnungen, nahmen die darin befindlichen Personen fest und beschlagnahmten Diebesgut im Wert von ca. 50.000 Mark.  | Siegfried Koch, Peter Eckhardt;  |
| 124 | 08.06.1994 | MZ                   | Diebesgut im Wert von 50.000 Mark gefunden                         | Informationen über verstecktes Diebesgut veranlaßte die Kripo zu einer Razzia in sechs Leunaer Wohnungen. Neun Tatverdächtige wurden festgenommen und Diebesgut im Wert von ca. 50.000 Mark beschlagnahmt. | Siegfried Koch, Peter Eckhardt;  |
| 125 | 09.06.1994 | Express              | Politiker: Leuna 2000 hat keine Chance                             | Nach Ansicht der Abgeordneten Heidrun Heidecke (Bündnis 90/Grüne) macht die sinkende Kraftstoff-Nachfrage das Projekt Leuna-Raffinerie zum Auslaufmodell.  | Jens Bullerjahn, Heidrun Heidecke;   |
| 126 | 14.06.1994 | MZ                   | In größter Stadt des Landes PDS vorn                               | Die PDS erreichte bei den Kommunalwahlen das beste Ergebnis u. stellt in der Stadtverordnetenversammlung von Halle die stärkste Fraktion.  |  |
| 127 | 15.06.1994 | MZ                   | Für Chemie-Neuanfang riesige Abbruchberge versetzen                | Vor dem Neuaufbau am Standort Leuna steht einzig Millionen Mark kostspieliges Abbruchprogramm.   | Reinhard Gorenflös, Werner Kisan;  |
| 128 | 15.06.1994 | MZ                   | Am Abrißgelände warten die Investoren                              | Am Standort Leuna vermischen sich zunehmend Alt- und Neuanlagen bzw. alte und neue Gebäude als Kennzeichen des rasanten Wandels.   | Reinhard Gorenflös, Heinz Rethage;   |
| 129 | 15.06.1994 | MZ                   | Am alten Kraftwerk regiert die Abrißbirne                          | Das alte Kraftwerk wird abgerissen. Das neue steht schon bereit und wird in Kürze seinen Betrieb aufnehmen.  |  |

|       |            |             |   |   |   |
|-------|------------|-------------|---|---|---|
| 130   | Mai 1994   | Der Spiegel | „Schon bedepert“                                    | Sammeln, Sortieren, Transportieren und Wiederverwerten von Kunststoffen erweist sich aus ökonomischer und ökologischer Sicht als nicht vertretbar, so auch die Öl-Rückgewinnung in Leuna.                               | Bernhard Weßling,<br>Fritz Vahrenholt,<br>Ulrich Volkert; |
| 131   | 22.06.1994 | MZ          | Neues Kraftwerk für Leuna 2000                      | Die Steag AG Essen baut für die Leuna-Raffinerie im Zeitraum 09/1994 bis 12/1996 ein neues Kraftwerk.   |   |
| 132   | 22.06.1994 | MZ          | Leuna: Neue Milliarden-Investition                  | Die Steag AG Essen baut in Leuna ein modernes Heizkraftwerk, in dem Ölreststoffe der Raffinerie in Energie umgewandelt werden sollen.   |   |
| 133   | 22.06.1994 | MZ          | Ruhrkohle-Tochter verstärkt ihr Engagement in Leuna | Die Steag AG Essen will sich noch stärker als bisher am Standort Leuna engagieren. Sie wird im Zeitraum September 1994 bis Dezember 1996 ein Heizkraftwerk errichten, das mit Reststoffen der Raffinerie gespeist wird. | Friedrich Esser   |
| 133/1 | 23.06.1994 | MZ          | Steag baut weiteres Kraftwerk in Leuna              | Die Steag AG Essen hat den Auftrag bekommen, direkt neben der Großraffinerie in Leuna ein Kraftwerk zu errichten und daraus Strom, Dampf, Prozeßwasser, Kühlwasser und Druckluft für die Raffinerie bereitzustellen.    |   |
| 134   | Juni 1994  | Der Spiegel | Mit Hammer und Spaten                               | Bundeskanzler Kohl reiste in den vergangenen Wochen durch die neuen Bundesländer und signalisiert durch symbolische Inbetriebnahmen und Grundsteinlegungen den Aufschwung Ost.  |   |
| 135   | 28.06.1994 | MZ          | Landtagswahl in Sachsen-Anhalt                      | Vorläufig amtliches Ergebnis der Landtagswahl in Sachsen-Anhalt mit der Sitzverteilung im Landtag   |   |
| 136   | 29.06.1994 | MA          | STEAG startet GuD-Anlage                            | Mit der Inbetriebnahme der GuD-Anlage Ende Juni vollendet die Steag AG die erste Stufe der Modernisierung der Energieversorgung der Leuna-Werke AG.   |   |
| 137   | 30.06.1994 | MZ          | Die letzten Stunden in der Schule verschlafen       | Die Schüler der vierten Klassen der Jahn-Schule verabschiedeten sich mit einem Fest vom Schuljahr, ihren Lehrern und ihrer Schule. Die Nacht verbrachten sie in der Turnhalle.  |   |
| 139   | 07.07.1994 | MZ          | Voest übernahm jetzt 254 Anlagentechniker           | Alle 254 Mitarbeiter des Bereiches Technik der Leuna-Raffineriegesellschaft mbH wurden von der österreichischen Voest-Alpine im Zusammenhang mit einem Full-Service-Vertrag für die Raffinerie übernommen.              | Klaus Prexl,<br>Günther Enge;                             |

|     |            |    |   |   |   |
|-----|------------|----|---|---|---|
| 140 | 11.07.1994 | MZ | Leunaer Stadtrat konstituiert                                 | Am 06. Juli fand die konstituierende Sitzung der 20 Stadträte des neuen Leunaer Parlamentes statt. Nach ihrer Vereidigung wählten die Stadträte ihren Vorsitzenden.   | Jutta Bürckner, Karl-Heinz Richter, Wolfgang Meisel, Brigitte Helbig, Dietlind Hagenau; |
| 141 | 11.07.1994 | MZ | Leuna: Sturz einer Legende                                    | Der letzte Bau der Winkleranlage (das einstige Herzstück der Leuna-Werke) war gestern gesprengt worden. Bereits im vergangenen Jahr war mit dem Rückbau des gesamten Komplexes begonnen worden.                                     |   |
| 142 | 12.07.1994 | MZ | Badespaß im Leunaer Wald-bad sorgte für kurzzeitige Abkühlung | Bei hochsommerlicher Witterung zog es gestern viele ins Leunaer Waldbad mit angenehmen Wassertemperaturen.  |   |
| 143 | 19.07.1994 | MZ | Betroffene verdächtigt Schutzgeld-Mafia                       | Die Spielothek im Keller des Leunaer Kulturhauses wurde gestern Opfer eines Raubüberfalls. Die Geschäftsführerin glaubt an Täter aus der Jugo-Mafia, da es bereits wiederholt Konflikte wegen Schutzgeld-Forderungen gegeben hatte. | Siegfried Koch  |
| 144 | 22.07.1994 | MZ | Kinder fanden Gefahrgut                                       | Spielende Kinder hatten auf einer Baustelle in der Leunaer Rosenstraße mehrere Päckchen, darunter eines mit einer gesundheitsgefährdenden Chemikalie, gefunden.   | Steffen Eichner   |
| 145 | 22.07.1994 | MZ | Wer kämpft weiter mit für unser aller Waldbad?                | Die Stadt Leuna hat für das Waldbad Leuna keine Mittel im Haushalt zur Verfügung und baut auf die Hilfe von Merseburg und den Nachbar-Gemeinden, deren Bürger das Freibad ebenfalls nutzen.   |   |
| 146 | 23.07.1994 | MZ | Stein für Stein im Original                                   | Zur Verschönerung Leunas tragen Frauen und Männer in verschiedenen ABM bei, so auch am Rössener Hügel und in dessen Umgebung.   |   |
| 147 | 29.07.1994 | MZ | Wissen jetzt, wo Leuna liegt                                  | Drei Jahre in Folge für jeweils drei Wochen arbeiteten Freiwillige des Internationalen Bauordens im und am Leunaer Haus am Hügel.   | Eddie Dijkstra, Marike van Genugten, Pascal Schuhmacher;                                |
| 148 | 08.08.1994 | MZ | Autohaus Leuna lud am Sonntag zur Willkommens-Party ein       | Das Ford-Autohaus Leuna lud zur Willkommens-Party mit Miniplayback-Show, Frühstück und Kinderfest ein.  |   |
| 149 | 08.08.1994 | MZ | Rotes Cabriolet fand keinen neuen Besitzer                    | Ein Waldbadfest lockte viele Besucher ins Leunaer Waldbad. Für das leibliche Wohl und für Unterhaltung wurde reichlich gesorgt.   | Dietlind Hagenau, Thomas Lange, Lutz Liebecke;  |

|     |            |                      |   |   |   |
|-----|------------|----------------------|---|---|---|
| 150 | 15.08.1994 | MZ                   | Erkannt: Lehrer sind neugierig  | In der Leunaer Grundschule „Am Krähenberg“ starteten 32 Mädchen und Jungen ins Schülerleben.  | Sabine Sadlo, Edeltraud Schulz, Martina Lang;                     |
| 151 | 15.08.1994 | MZ                   | Schulanfänger hatten am Sonnabend alle Hände voll zu tun mit den großen, bunten Zuckertüten | Unter dem Motto „Hereinspaziert“ boten die Mädchen und Jungen der dritten Klassen der Leunaer Krähenberg-Grundschule den Schulanfängern ein lustiges Programm.  |   |
| 152 | 18.08.1994 | MZ                   | Für Wachstumsbeitrag zuerst hier zu danken  | Nach Ansicht des Vorsitzenden des Deutschen Gewerkschaftsbundes gilt der Dank für sichtbares Wachstum zuallererst den Belegschaften, den Betriebs- und Personalräten u. ihren Gewerkschaften.                               | Dieter Schulte, Michael Rux, Harald Scheitner, Dr. Jürgen Daßler; |
| 153 | 26.08.1994 | Hallesches Tageblatt | Ostdeutsche Chemiestandorte benötigen Südhazautobahn  | Der Bau der Autobahn A 82 von Halle nach Göttingen ist u. a. zur besseren Anbindung der mitteldeutschen Chemie-Standorte dringend erforderlich. Abstriche an diesem Konzept dürfe es nicht geben.                           | Wolfgang Schultze   |
| 154 | 30.08.1994 | MZ                   | Seit 40 Jahren gibt es das „Gedächtnis“ von Leuna   | Am 1. September besteht das Werksarchiv der Leuna-Werke GmbH 40 Jahre. Es ist so aktuell wie nie zuvor und die Nutzer und Anfragen kommen auch aus dem Ausland. Das Archiv ist eine der guten Hinterlassenschaften der DDR. | Marion Schatz, Heidemarie Haberland;                              |
| 155 | 30.08.1994 | MZ                   | In Göhlitzsch entstehen 129 Wohnungen   | Insgesamt 129 Wohnungen sollen in den nächsten Jahren in Leuna entstehen. Mit der Erschließung der Fläche zwischen den Stadtteilen Göhlitzsch und Daspig soll im September begonnen werden.                                 | Dr. Dietlind Hagenau  |
| 156 | 08.09.1994 | MZ                   | Spergau zog den Joker raus  | Um eine gerichtliche Zwangszuordnung zu Leuna zu vermeiden, bietet Spergau nun seine Zustimmung zur Zuordnung zur Verwaltungsgemeinschaft Bad Dürrenberg an.  | Jürgen Elste, Thomas Heilmann;                                    |
| 157 | 10.09.1994 | MZ                   | Großes Sommerfest für die Kinder in Leuna   | Mit einem „Max -Luci-Fest“, benannt nach zwei Comic-Helden, wurden die kleinsten Leunaer überrascht.  | Evelin Battram  |
| 158 | 10.09.1994 | MZ                   | Ein berührendes Buch von jungen Autoren   | Die Literaturtage waren von interessanten Veranstaltungen und Aktionen geprägt. Einer der Höhepunkte: Die Premiere eines Buches mit Texten von 50 Schülern über ihr Leben seit der Wende.                                   | Klaus Urban, Hans H. F. Schmidt, Jürgen Jankofsky, Isgard Schmal; |
| 159 | 17.09.1994 | MZ                   | Aus Leuna kommt nun auch Teppichgarn  | Die Neuchem GmbH, eine Tochter der belgischen Domo-Gruppe, hat in einer Anlage für Teppichgarn den Probetrieb aufgenommen.  | Alex Segers   |

|     |            |                         |   |   |  |
|-----|------------|-------------------------|---|---|--|
| 160 | 20.09.1994 | MZ                      | Leunas Sportschützen hocken in Startlöchern                                   | Der am 17. Februar dieses Jahres gegründete Schützenverein 1913 Leuna stößt auf reges Interesse. Noch nicht geklärt ist die Frage eines geeigneten Schießstandes zur Ausübung des Sports.   | Ulrich Wendt,<br>Dietlind Hagenau,<br>Otto Herzog;   |
| 161 | 20.09.1994 | MZ                      | Wo früher Filme liefen, sollen bald Billiardkugeln rollen                     | Das Gebäude, das früher das Leunaer Lichtspieltheater beherbergte, war an zwei Privatpersonen verkauft worden. Nun soll der Umbau zu einer Spielothek beginnen.   | Detlef Richter,<br>Uwe Reßler;   |
| 162 | 21.09.1994 | MZ                      | Die MZ fragte zum Weltkinder-<br>tag: Was tun Sie für das Wohl<br>der Kinder? | MZ befragt Personen aus Bad<br>Lauchstädt, Merseburg, Bad<br>Dürrenberg, Spergau und Leuna,<br>was speziell sie für das Wohl der<br>Kinder tun.   | Maria Loos, Hannelore<br>Gaudig, Karla Heinrich,<br>Thomas Heilmann, Ingo<br>Eckert, Rüdiger Koch; |
| 163 | 21.09.1994 | MZ                      | Bekanntmachung  | Bekanntmachung der Satzung<br>der Gemeinde Spergau über die<br>Aufhebung der Veränderung-<br>sperre für das Gebiet Korbethaer<br>Straße, Oststraße, Grundstück-<br>grenze Kaolinwerk, Reichsbahn-<br>linie Weißenfels-Bad Dürren-<br>berg.    |  |
| 164 | 22.09.1994 | MZ                      | Fliegenpilz machte kurzen<br>Prozeß   | Mit einem Sportfest wurde<br>gestern die neue Sportanlage der<br>Leunaer Jahn-Grund-<br>schule<br>eingeweiht.   |  |
| 165 | 23.09.1994 | MZ                      | 350 Millionen für neues Gase-<br>Zentrum in Leuna                             | Die Linde AG nahm gestern in<br>Leuna ihr weltweit größtes Gase-<br>Zentrum in Betrieb. Damit<br>wurden 230 Arbeitsplätze ge-<br>schaffen.  | Hans Meinhardt   |
| 166 | 23.09.1994 | Express                 | Leuna: Weltgrößtes Gaswerk<br>eröffnet  | Sachsen-Anhalts Ministerprä-<br>sident würdigte bei der offi-<br>ziellen Inbetriebnahme des Gase-<br>Werkes am Standort Leuna das<br>Engagement des Investors Linde<br>AG und sieht darin auch ein<br>Zeichen für weitere<br>Neuansiedlungen. | Reinhard Höppner,<br>Hans Meinhardt;   |
| 167 | 23.09.1994 | MZ                      | Linde AG gibt wieder Gas am<br>Standort Leuna                                 | Mit der Inbetriebnahme eines<br>Werkes für technische Gase<br>belebt der Investor Linde AG die<br>seit 1916 bestehenden - ab 1950<br>aber unterbrochenen - geschäft-<br>lichen Beziehungen am Standort<br>Leuna neu.                          | Hans Meinhardt   |
| 168 | 28.09.1994 | Hallesches<br>Tageblatt | Soziale Aufgaben haben hohen<br>Stellenwert                                   | Die Bürgermeisterin von Leuna<br>sieht den Schwerpunkt ihrer<br>Arbeit bei den sozialen<br>Aufgaben.  | Dr. Dietlind Hagenau   |
| 169 | 28.09.1994 | MZ                      | Mit Mut zum Risiko investiert   | In Anwesenheit zahlreicher<br>Prominenz aus Politik und<br>Wirtschaft übergab die Linde AG<br>ihr neues Gasezentrum Leuna<br>offiziell seiner Bestimmung.<br>Bereits 1991 war mit dem Bau<br>begonnen worden.                                 |  |

|     |              |                      |  |   |  |
|-----|--------------|----------------------|--|---|--|
| 170 | 29.09.1994   | MZ                   | Bei Buna, Böhlen und Leuna spielt Parteipolitik keine Rolle        | Das gestern in Böhlen vorgestellte Milliarden-Investitionskonzept mit dem US-Konzern Dow Chemical für den Olefinverbund Leuna, Buna und Böhlen ist nach Meinung aller Beteiligten der Durchbruch zum Erhalt des Standortes. | Hermann Rappe, Helmut Kohl, Kurt Biedenkopf; |
| 171 | Oktober 1994 | Focus                | Eiskalte Freude  | Treuhandanstalt und Bundesregierung üben Druck auf Elf Aquitaine aus und drohen mit Vertragsstrafe und Rückforderung der Minol-Tankstellen.   |  |
| 172 | 06.10.1994   | MZ                   | Ein gerader Typ, der hart-näckig streitet                          | Jürgen Elste, Spergaus Bürgermeister, will den Sprung von der Kommunalpolitik zur Bundesebene wagen und kandidiert für den Bundestag.   | Jürgen Elste                                 |
| 173 | 06.10.1994   | Express              | Leuna: Weiteres Aus für 615 Jobs                                   | Von den verbliebenen 3000 Leuna-Werkern sollen 615 zum März 1995 entlassen werden.  | Klaus-Dieter Kieseewetter, Jürgen Daßler;    |
| 174 | 10.10.1994   | MZ                   | Chöre trafen sich erneut in Leuna                                  | Am 3. Leunaer Chortreffen haben im großen Saal des Kulturhauses neun Chöre aus Leuna, Merseburg, Spergau, Bad Dürrenberg, Leißling, Kirchfährendorf und dem Geiseltal teilgenommen.   |  |
| 175 | 10.10.1994   | MZ                   | Eine trotzige Einweihungsfeier                                     | Der Einzug der ersten Bewohner in das Behindertenheim „Haus am Hügel“ muß auf den November verschoben werden. Der Fertigstellungstermin konnte nicht gehalten werden konnte, die feierliche Einweihung fand trotzdem statt. | Marga Schmidt                                |
| 176 | 13.10.1994   | MZ                   | Bräutigams feierten Fest der eisernen Hochzeit                     | Elsa (84) und Fritz Bräutigam (86) feierten gestern ihr 65-jähriges Ehejubiläum.  | Elsa Bräutigam, Fritz Bräutigam;             |
| 177 | 13.10.1994   | Hallesches Tageblatt | Jeder Tag Verzögerung kostet Elf 50 Millionen                      | Die Leuna-Raffinerie soll nach nur 30 Monaten Bauzeit am 1. September in Betrieb gehen. Verzögerungen bedeuten einen Gewinnverlust von 50 Millionen Mark pro Tag.   | Eberhard Leiste                              |
| 178 | 14.10.1994   | MZ                   | Spiel und Spaß beim Herbstfest in Leunaer Schule                   | Beim Herbstfest hatten die Schüler der Leunaer Grundschule Krähenberg viel Spaß.  |  |
| 179 | 15.10.1994   | MZ                   | Grundschule Leuna: Zwei druckfrische Zehner aus der Geldmaschine   | Die Leunaer Grundschule Krähenberg veranstaltete mit ihren rund 70 Hortkindern eine „Zaubershow“.   |  |
| 180 | 17.10.1994   | MZ                   | Leuna will seinen Charakter als Gartenstadt erhalten               | Die Leunaer Bürger wurden mit der Satzung vertraut gemacht, die den Erhalt der Gartenstadt Leuna, wie sie zwischen 1917 und 1927 erbaut worden war, garantiert.   | Dietlind Hagenau                             |
| 181 | 19.10.1994   | MZ                   | SOS, Natur in Not – Leuna Treff für Werkstatt schreibender Schüler | Schreibende Schüler Sachsen-Anhalts trafen sich in Leuna zur Landeswerkstatt.   | Jürgen Jankofsky                             |

|     |            |    |   |   |   |
|-----|------------|----|---|---|---|
| 182 | 19.10.1994 | MZ | Landeswerkstatt schreibender Schüler      | Eine Woche lang ist Leuna Treffpunkt für schreibende Schüler aus Sachsen-Anhalt. Sie diskutieren über Umweltschutz u. ihre dazu verfaßten Gedichte und Erzählungen.   |   |
| 183 | 31.10.1994 | MZ | Grundstein für 130 Wohnungen              | Für den Bau von 130 Wohnungen zwischen den Leunaer Stadtteilen Göhlitzsch und Daspig wurden der erste Spatenstich und die Grundsteinlegung vorgenommen.   | Dietlind Hagenau, Jürgen Heyer, Tilo Heuer, Joachim Stolz;                                      |
| 184 | 31.10.1994 | MZ | 171 Pudel bei der 5. Ausstellung          | Der Pudelklub Merseburg hatte zur 5. Pudelausstellung ins Klubhaus Leuna eingeladen.  |   |
| 185 | 05.11.1994 | MZ | Preisverleihung am 90. Geburtstag Bauers  | Anlässlich des 90. Geburtstages von Walter Bauer wurde durch die Städte Merseburg und Leuna der Walter-Bauer-Preis an zwei Förderer seines Werkes verliehen, an Prof. Henry Beissel und an Dr. Hans-Martin Pleßke.        | Dietlind Hagenau, Jürgen Glietsch, Dr. Günter Hess, Prof. Henry Beissel, Dr. Hans-Martin Pleßke |
| 186 | 10.11.1994 | MZ | Elf gegen Bau der Pipeline                | Elf Aquitaine wehrt sich gegen den Bau der Rostocker Pipeline zur Versorgung des Olefinverbunds Buna-Böhlen mit Naphta. Es wird befürchtet, dass auch Fertigprodukte wie Benzin durch die Pipeline gepumpt werden sollen. | Philippe Armand   |
| 187 | 10.11.1994 | MZ | Keine Billiglöhne beim Bau von Leuna 2000 | Der Einsatz von Billiglohnkräften auf der Raffinerie-Baustelle soll verhindert werden. Sämtliche Arbeitskräfte sollen nicht unterhalb der ostdeutschen Tarife entlohnt werden.  | Philippe Armand   |
| 188 | 11.11.1994 | MZ | Milliarde für Leuna                       | Die Bauarbeiten für das Raffineriekraftwerk laufen auf Hochtouren. Die Inbetriebnahme soll Ende 1996 erfolgen.  | Dr. Heinz Scholtholt, Gottfried Kremer;   |
| 189 | 12.11.1994 | MZ | Helle Esse überragt Schutthalden          | Auf dem Gelände der Leuna-Werke, inmitten riesiger Abrißflächen, ragt der Schornstein der neuen Gas- und Dampfturbinenanlage empor. In der Baugrube für das Raffineriekraftwerk herrscht geschäftiges Treiben.            | Gottfried Kremer, Klaus Pfeiffer, Felix Eckert;   |
| 190 | 14.11.1994 | MZ | Gemeinsam gegen das Feuer                 | Bei ihrer Jahresübung bekämpften die Feuerwehren aus Oebnitz-Schlechtewitz, Leuna, Spergau, Zöllschen und Tollwitz einen fiktiven Brand im Waldbad Leuna.   | Harald Kraher Ffw des Kreises   |
| 191 | 14.11.1994 | MZ | „Haus am Hügel“ wurde verschönert         | 15 Mitarbeiter gestalteten kostenlos und während ihrer Freizeit die Außenanlagen des Behindertenheimes in Leuna.  | Anke Hansen   |

|     |            |    |   |   |   |
|-----|------------|----|---|---|---|
| 192 | 18.11.1994 | MZ | Tiefbauarbeiten: Nur eine Spur der Friedrich-Ebert-Straße befahrbar | Die nach Merseburg führende Spur der Friedrich-Ebert-Straße ist durch Bauarbeiten z. Zt. nicht befahrbar.   |   |
| 193 | 19.11.1994 | MZ | Freizeitzentrum eröffnet  | In Leuna wurde gestern ein neues Jugendfreizeitzentrum eröffnet. Darin befinden sich ein Klubraum mit Bar, eine Diskothek, ein Vereinszimmer, ein Billiardzimmer und ein Tischtennisraum.   | Dietlind Hagenau,<br>Enrico Gräfe;        |
| 194 | 22.11.1994 | MZ | Neues Freizeitzentrum für Leunas junge Leute                        | Das Land Sachsen-Anhalt hatte für die Errichtung eines Jugendfreizeitentrums in Leuna fast 300 000 Mark Fördermittel zur Verfügung gestellt.  | Dietlind Hagenau,<br>Harald Brandl        |
| 195 | 30.11.1994 | MZ | Stellenangebote   | Öffentliche Stellenausschreibung für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Leuna   |   |
| 196 | 01.12.1994 | MZ | Rat und Hilfe, wenn es um Umweltprobleme geht                       | Aus der Abteilung Umweltstrategie der Leuna-Werke GmbH entstand das Unternehmen W.U.P. Wirtschaftlicher Umweltschutz und Produktsicherheit, das gestern Vertretern von Wirtschaft und Wissenschaft im Leuna-Klubhaus vorgestellt wurde. | Dr.-Ing. Knut Hoferichter                 |
| 197 | 01.12.1994 | MZ | Stellenangebote   | Öffentliche Stellenausschreibung für den zu gründenden Eigenbetrieb/GmbH Wohnungswirtschaft   |   |
| 198 | 03.12.1994 | MZ | Glückssache   | Nachdem die Bürgermeisterin Besuchern und Händlern des Leunaer Weihnachtsmarktes ein gesegnetes Fest gewünscht hatte, wurde ihr mit einem großen Blumenstrauß zum Geburtstag gratuliert.  | Dietlind Hagenau                          |
| 199 | 03.12.1994 | MZ | Posaunenchor blies Ständchen  | Mit einem Ständchen des Posaunenchores wurde gestern der Leunaer Weihnachtsmarkt eröffnet.  | Dietlind Hagenau                          |
| 200 | 05.12.1994 | MZ | Hunderte Leunaer sangen gestern mit Gotthilf Fischer                | Gotthilf Fischer, unterstützt vom Spergauer Männerchor, rief gestern auf dem Leunaer Weihnachtsmarkt zum gemeinsamen Singen auf.  |   |
| 201 | 07.12.1994 | MZ | Waldbad öffnet auch im nächsten Sommer                              | Sowohl das Waldbad als auch die Schwimmhalle Leunas werden sehr gut von den Bürgern angenommen, deshalb tut die Stadt alles Erdenkliche für ihren Erhalt und ihre Finanzierung.   | Dr.Dietlind Hagenau,<br>Dr. Volker Stein; |
| 202 | 07.12.1994 | MZ | „Gnadenlos witzig“ will die Zwerchfelle attackieren                 | Der Humorist Fips Asmussen gastiert im Rahmen seiner Weihnachtsrevue (Titel: „Gnadenlos witzig“) im Kulturhaus Leuna.   |   |

|     |            |                      |   |   |                                |
|-----|------------|----------------------|---|---|--------------------------------|
| 203 | 10.12.1994 | MZ                   | Hier pfeift den Männern der kalte Wind um die Ohren | Die Bauarbeiten für das Raffinerie-Kraftwerk Leuna laufen auf Hochtouren. Das Kraftwerk soll 1996 übergeben werden.   | Karl Schnadt, Ottmar Rickert;  |
| 204 | 12.12.1994 | MZ                   | Bistrofront zertrümmert                             | Unbekannte zertrümmerten die Schaufensterscheibe und Ausgänge des Cafés Bistro in Leuna und verursachten damit einen Schaden von 5 000 DM.  |                                |
| 205 | 12.12.1994 | MZ                   | Escort brannte ab                                   | In der Leunaer Sattlerstraße brannte gestern ein Ford Escort. Der Brand wurde von der Feuerwehr gelöscht.   |                                |
| 206 | 17.12.1994 | MZ                   | Jede Zeile ist eine Geschichte                      | Schlagerstar Frank Schöbel gastierte im Rahmen seiner Weihnachtsrevue „Fröhliche Weihnachten in Familie“ auch im Kulturhaus Leuna.  |                                |
| 207 | 17.12.1994 | MZ                   | Kammerchor singt im Kulturhaus Leuna                | Unter dem Motto „Der Morgenstern ist aufgegangen“ veranstaltet der Kammerchor Leuna an diesem Wochenende sein traditionelles Advents- und Weihnachtskonzert.  |                                |
| 208 | 17.12.1994 | MZ                   | Werkzeug gestohlen                                  | Unbekannte waren in einen Baucontainer am Leunaer Kulturhaus eingedrungen und hatten Werkzeug im Wert von 5 000 Mark gestohlen.   |                                |
| 209 | 19.12.1994 | MZ                   | Elf eröffnet Büro in Leuna                          | Elf Aquitaine wird Anfang 1995 eine Kontaktstelle für das Großprojekt Leuna 2000 eröffnen. Es soll Anlaufstelle für regionale Unternehmen sein, die sich am Bau der Raffinerie beteiligen möchten.                | Philippe Armand, Pierre Klein; |
| 210 | 19.12.1994 | Hallesches Tageblatt | Leuna 2000 wird teurer als geplant                  | Die Kosten für die Leuna-Raffinerie mußten wegen gestiegener Lohnkosten in Ostdeutschland und Mehrausgaben für Sicherheits- und Umweltschutzeinrichtungen um rund 500 Millionen Mark nach oben korrigiert werden. | Philippe Trepant               |
| 211 | 19.12.1994 | MZ                   | Vorbild für Leuna 2000 steht am Ufer der Loire      | Die Musteranlage für die Leuna-Raffinerie steht im französischen Donges, nur dass die Anlage in Leuna noch leistungsfähiger und umweltverträglicher sein wird.  | Pierre Klein, Roger Schwach;   |
| 212 | 20.12.1994 | MZ                   | Arbeiten am Klubhaus laufen auf Hochtouren          | Am Leunaer Klubhaus werden Dach und Fassade saniert sowie Fenster, Heizungsanlage und Sanitäreinrichtungen erneuert.  | Helga Gerlach                  |
| 213 | 20.12.1994 | MZ                   | Explosion ließ Briefkasten bersten                  | Unbekannte brachten in Leuna den Briefkasten am Eingang zum Wissenschaftlich-technischen Freizeitzentrum zur Detonation. Die Ermittlungen der Polizei dauern an.  |                                |

|     |                |                           |  |  |  |
|-----|----------------|---------------------------|--|--|--|
| 214 | Nr. 51<br>1994 | Der Spiegel               | Abschied eines Buhmanns  | Die Treuhandanstalt, die sich zum Jahresende auflöst, war als Plattmacher und Handlanger des westdeutschen Kapitals verschrien. Zurück bleibt ein nahezu deindustrialisiertes Ostdeutschland. Doch gab es überhaupt eine ernsthafte Alternative? |  |
| 215 | 21.12.1994     | MZ                        | Eine Arbeit, die auf keinen Fall zur Routine werden darf         | Bei Leuna wurde gestern eine 125-Kilo-Bombe aus dem Zweiten Weltkrieg gefunden und durch Mitarbeiter des Kampfmitelbeseitigungsdienstes entschärft.  | Diethard Posorski,<br>Dieter Harsteln,<br>Johann Lenk; |
| 216 | 22.12.1994     | MZ                        | Mehr als Mittagessen   | Im Haus der Begegnung in Leuna wurde kürzlich die diesjährige Weihnachtsfeier durchgeführt. Sowohl bei dieser Feier als auch bei den sonstigen Begegnungen fühlen sich die Besucher vom betreuenden Team gut umsorgt.                            | Frau Stache  |
| 217 | 22.12.1994     | MZ                        | Fahrt mit Nikolauszug  | Vom 29. November bis 6. Dezember verlebten die Schüler der Klasse 2b der Jahn-Schule Leuna ereignisreiche Tage im Kindererholungszentrum Günthersberge.  | Frau Pilling   |
| 218 | 27.12.1994     | Hallesches<br>Tageblatt   | Noch stehen auf dem Boden von Leuna 2000 nur Wasserpfützen       | Europas modernste Erdölraffinerie soll 1997 in Betrieb gehen. Der Baustelle ist bisher nicht anzusehen, daß bereits rund eine Milliarde Mark seit dem ersten Spatenstich verbraucht worden sind.   | Philippe Trepant                                       |
| 219 | 1994           | Leuna-Echo<br>2. Auflage  | Geldsorgen treiben Stadt zum Rückzug                             | Die Stadt Bad Dürrenberg wollte sich bei einer Sanierung des Freibades durch die Sanierungsgesellschaft Leuna mit 10 Prozent beteiligen. Nun soll der städtische Anteil 20 Prozent betragen, dazu ein klares Nein der Stadträte.                 |  |
| 220 | 1994           | Leuna-Echo                | Neueröffnung des Vervielfältigungszentrums am 4. Oktober         | Der Liste der Firmenneugründungen am Standort Leuna wird am 4. Oktober durch die Servicefirma Vervielfältigungszentrum Leuna GmbH i.G. bereichert.   | Sabine Rother  |
| 221 | 1994           | Leuna-Echo<br>21. Auflage | Sänger, Komponist und Entertainer – Vielseitigkeit seine Trümpfe | Am 20. Oktober gastiert Costa Cordalis mit Band im Großen Saal des Kulturhauses Leuna.   |  |
| 222 | 1994           | Leuna-Echo                | Ein Treffpunkt für die Jugend                                    | In wenigen Tagen öffnet das Jugendfreizeitzentrum Leuna in der Spergauer Straße.   |  |
| 223 | 1994           | Leuna-Echo                | Eine halbe Runde um das Werk                                     | In Leuna tut sich viel hinter dem Werkszaun, davor aber ebenfalls, wie zum Beispiel eine neue Boutique und ein neues Nahversorgungszentrum mit Produkten des täglichen Bedarfs.  |  |

|     |      |                |  |  |  |
|-----|------|----------------|--|--|--|
| 224 | 1994 | Leuna-Echo     | Gute Stimmen und beste Stimmung bei Gemeinschaftsveranstaltung | Am Vorabend des Tages der Einheit fand im Kulturhaus Leuna eine Veranstaltung statt, die die Bezeichnung Gala verdient. Anwesend waren auch Gäste aus der Partnerstadt Wesseling.  | Dr. Dietlind Hagenau, Alfons Müller;                             |
| 225 | 1994 | MZ             | „Die Leunaer wollen vor allem Ordnung und Sauberkeit           | Nach Ansicht des für die SPD ins Rennen gehenden Bewerbers, um das Amt des Bürgermeisters der Stadt Leuna verfolgen alle Kandidaten, unabhängig von ihrer Parteizugehörigkeit, die selben Ziele zum Wohle der Stadt.                                 | Horst Fischer  |
| 226 | 1994 | MZ             | Wie Heuss es sah: Gemeinde ist wichtiger als der Staat         | Jürgen Schulze (FDP) geht auch mit der Unterstützung der CDU ins Rennen, um die Wahl für das Bürgermeisteramt der Stadt Leuna, da die CDU keinen eigenen Kandidaten stellt.  | Jürgen Schulze   |
| 227 | 1994 | MZ             | Zuhören, miteinander sprechen, gemeinsam handeln               | Rainer Neumann, Kandidat des Neuen Forum für das Amt des Bürgermeisters der Stadt Leuna, möchte nicht gegen andere Kandidaten oder Parteien sondern für die Bürger kandidieren.  | Rainer Neumann   |
| 228 | 1994 | Leuna-Echo     | 70 Jahre Poliklinik Leuna                                      | Am 4. Juni hatten aus Anlaß des 70. Geburtstages der Poliklinik Leuna (jetzt Gesundheitszentrum Leuna) die Stadtverwaltung Leuna und die Unternehmensberatung Ahrenbeck zu einem Tag der offenen Tür eingeladen.                                     | Harald Wiese   |
| 229 | 1994 | MZ             | Zöllschen verteidigte den Titel                                | Im Leunaer Stadtstadion kämpften die freiwilligen Feuerwehren des Kreises Merseburg-Querfurt, um den Sieg beim Kreisauscheid im Löschangriff.  | Gerhard Rockendorf, Harald Kraher, Carsten Edel; Ffw des Kreises |
| 230 | 1994 | Die Wirtschaft | Wie man einen Saurier zerlegt                                  | Früher waren die Leuna-Werke mit 27 000 Beschäftigten der größte Arbeitgeber in der Region. Heute sind auf dem Betriebsgelände in neuen Firmen 7000 Arbeitsplätze entstanden bzw. fest zugesagt. Die Leuna-Werke selbst haben noch 4400 Mitarbeiter. | Dr. Jürgen Daßler  |